



DLRG St. Peter – Newsletter

Februar 2014

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| Einladung zur Mitgliederversammlung..... | 1 |
| Rettungsschwimmer in Bestform..... | 1 |
| Wie Napoleons Möbel nach St. Peter kamen..... | 2 |
| Retten und Helfen lernen bei der DLRG..... | 3 |
| Einzug der Mitgliedsbeiträge..... | 4 |
| Mehr als 1400 Stunden Ausbildung..... | 4 |
| Terminvorschau..... | 5 |

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am 21. März im Haus der Gemeinschaft

Hiermit möchten wir alle Mitglieder der DLRG St. Peter herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung einladen. Sie findet statt am

Freitag, 21. März 2014 ab 20.00 Uhr
im Haus der Gemeinschaft,
Jörgleweg 1, 79271 St. Peter.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte des Vorstands sowie Ehrungen für langjährige Mitglieder. Eine vollständige Tagesordnung kann im Hallenbad St. Peter sowie auf unserer Homepage (www.st-peter.dlrg.de) eingesehen werden.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Text: Rainer Maier

Hinweis: Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 21.03.2013 kann im Hallenbad (Pinnwand) und auf unserer Homepage eingesehen werden.

Mitgliederversammlung am 21.03.2014 Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Regularien
3. Totenehrung
4. Berichte
5. Entlastungen
6. Haushaltsplan 2014
7. Grussworte
8. Ehrungen
9. Anträge
10. Verschiedenes
11. Schlussworte und Verabschiedung

Rettungsschwimmer in Bestform

DLRG St. Peter bei den Bezirksmeisterschaften erfolgreich

Ein hervorragender Saisonstart gelang der Ortsgruppe St. Peter der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften der Rettungsschwimmer. Vom Wettbewerb in Neuenburg am Rhein kehrten sie mit fünf Meistertiteln und einem Vizemeistertitel im Gepäck nach St. Peter zurück.

Der erste Wettkampftag begann ganz ohne Wasser – mit der Disziplin „Herz-Lungen-Wiederbelebung“. Dort galt es, eine bewusstlose Person (dargestellt durch eine Übungspuppe) fachmännisch zu versorgen und so ihr Überleben zu sichern. Allen Schwimmern aus St. Peter gelang diese erste Prüfung souverän, womit beste Voraussetzungen für die folgenden Disziplinen im Wasser geschaffen waren.

Dort war schon bald erkennbar dass sich die vielen vorausgegangenen Trainingseinheiten bezahlt machen würden. So gelang es Nils Achenbach, Hans-Hagen Bantel, Till Brückel, Darius Kuhmann und Johannes Reiter, in der Altersklasse (AK) der 15- und 16-jährigen ihren Titel aus dem Vorjahr zu verteidigen. Ein weiterer Titel in der AK 17/18 ging an Anja Bantel, Carla Fillbrandt, Janine Rombach und Manuela Wehrle. In der Königsklasse, der offenen Altersklasse der Männer, gelang nach packenden Szenen im Wasser ebenfalls ein Titelgewinn, erschwommen durch Simon Ambrosy, Roberto Fillbrandt, Joshua Lindinger und Stefan Schwär.

Mit so viel Rückenwind ausgestattet, traten am Sonntagmorgen drei Rettungsschwimmer aus St. Peter zu den Wettbewerben der Einzelschwimmer an.



Retten mit dem Gurtretter – Darius Kuhmann (2. von unten) liegt in Führung und wird Bezirksmeister.

Darius Kuhmann verdiente sich durch hervorragende Leistungen im Einzelwettbewerb (AK 15/16) seine zweite Goldmedaille. Knapp geschlagen geben musste sich Manuela Wehrle (AK 17/18), sie wurde Vize-Bezirksmeisterin. Erfolgreich verteidigte Stefan Schwär in der offenen Altersklasse seinen letztjährigen Titel und wurde erneut Bezirksmeister.

Mit diesen Ergebnissen konnten die Bezirksmeister am Ort und Stelle ihr Ticket für die bevorstehenden Landesmeisterschaften der Rettungsschwimmer lösen. Corinna Schwär, Leiterin Rettungssport der DLRG St. Peter, ist sich mit ihren Rettungssportlern und Helfern einig: "Die aufwendige Vorbereitung hat sich wieder einmal gelohnt."

Text: Corinna Schwär

Wie Napoleons Möbel nach St. Peter kamen

DLRG-Vorstand zu Besuch im Geistlichen Zentrum

In den Genuss einer Führung der etwas anderen Art kam der Vorstand der DLRG St. Peter beim seinem diesjährigen Ausflug. Wir waren zu Gast im Geistlichen Zentrum St. Peter in den Räumen des ehemaligen Benediktinerklosters. Der Hausherr und Leiter des Geistlichen Zentrums, Herr Dr. Arno Zahlauer, gab uns abseits der üblichen Touristen-Pfade interessante Einblicke hinter die Kulissen. Im liebevoll restaurierten Klostersgarten durften wir erfahren warum dieser insbesondere für die Leiter des Hauses so wichtig war - dort konnte man früher wie heute aus der Hektik des Alltags ausbrechen und die Langsamkeit entdecken.

Auch ganz praktische Dinge waren im Haus zu entdecken - so zum Beispiel die verschiedenen Heizungs-Systeme früher und heute. Waren früher holzbeheizte Kachelöfen über das ganze Haus verteilt, so sorgt heute eine Zentralheizung dafür dass niemand friert - natürlich mit Anschluss ans örtliche Fernwärmenetz. Nur ein Raum war schon immer unbeheizt - die Bibliothek. Nicht aus Sparsamkeit, sondern mit voller Absicht: Der jährliche Frost ist ein wirksames Mittel, um gefräßige Bewohner aus den wertvollen Schriftstücken zu vertreiben.

Und Napoleons Möbel? Die Familie des Kaisers hatte dem damals noch jungen Land Baden einige hochwertige und repräsentative Polstermöbel geschenkt. Mit dem Ende der Ära Napoleon war das den Badischen Herrschern etwas unangenehm geworden - die Möbel waren wie ihr Vorbesitzer in Ungnade gefallen mussten vom Hof verschwinden. Mit dem ehemaligen, erst kurz zuvor geplünderten Kloster St. Peter fand sich ein Abnehmer, der froh war um jedes Stück Ausstattung und sich nicht an der Herkunft störte. Und so fanden die wertvollen Möbelstücke mit



Kurze Verschnaufpause auf Napoleons Couch: Der DLRG-Vorstand bei seiner Entdeckungstour durch das Geistliche Zentrum St. Peter

exklusiver Herkunft ihren Weg in den Schwarzwald.

Text: Rainer Maier

Retten und Helfen lernen bei der DLRG

Kurse in Erster Hilfe und im Rettungsschwimmen

Ein Unfall ist schnell passiert - gut, wenn man gleich weiss, was zu tun ist. Wer sich dieses Wissen aneignen oder auffrischen möchte, ist bei den Kursangeboten der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) in St. Peter gut aufgehoben.

Im „Rettungsschwimmkurs kompakt“ erfährt der interessierte Wassersportler Wissenswertes über Gefahren am und im Wasser, spezielle Rettungstechniken im Wasser, Hilfsmittel für die Wasserrettung und die Versorgung Verunfallter an Land. Die Ausbildung in Theorie und Praxis erfolgt in kompakter Form. Sie umfasst einen vorbereitenden Abend sowie zwei ganze Tage. Zum Abschluss kann das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Bronze oder Silber erworben werden. Beginn: Donnerstag, 13.03., 19:00 bis 21:00 Uhr im Hallenbad St. Peter. Weitere Termine: Mo, 24.03. (19:30-21:00) / Sa, 05.04. (8:00-17:00 Uhr) und So, 06.04. (8:00-16:00 Uhr). Zeitgleich wird ein verkürzter Kurs angeboten, bei dem ein vorhandenes Rettungsschwimmabzeichen aufgefrischt werden kann.

Wie man in alltäglichen Situationen schnelle Hilfe leisten kann, erfährt man im Erste-Hilfe-Kurs. Die Ausbildung hat einen Umfang von 8 Doppelstunden. Sie wird unter anderem anerkannt für Übungsleiter in Sportvereinen, Betreuer von Kinder- und Jugendgruppen, Studierende, Lehrer und Erzieher sowie Führerschein-Bewerber (alle Klassen). Der Kurs ist auch

Eingangsvoraussetzung für den Erwerb des Deutschen Rettungsschwimmabzeichens in Silber und Gold. Termine: Fr, 14.03. (17:00-22:00 Uhr) und Sa, 15.03. (09:00-17:00), jeweils in St. Peter im Haus der Gemeinschaft.

Speziell an Führerschein-Anfänger der Klassen AM, A1, A2, B, BE, L und T richtet sich der Kurs "Lebensrettende Sofortmassnahmen". Zu den Inhalten des Kurses gehören das Verhalten bei Verkehrsunfällen, das Auffinden von Notfallpatienten, Massnahmen bei Bewusstlosigkeit sowie die Herz-Lungen-Wiederbelebung. Der Kurs dauert 4 Doppelstunden. Termine: Fr, 14.03. (17:00-22:00 Uhr) und Sa, 15.03. (09:00-11:00), jeweils in St. Peter im Haus der Gemeinschaft.

Info-Telefon: (07660) 91 999 10. Weitere Informationen und Anmeldung im Internet: www.st-peter.dlrg.de. Eine Mitgliedschaft in der DLRG wird nicht vorausgesetzt.

Text: Rainer Maier

Einzug der Mitgliedsbeiträge

Ankündigung: Abbuchung zum 1. März

Zum 1. März 2014 werden wir die Mitgliedsbeiträge für das laufende Jahr eingezogen. Wie bereits angekündigt wird der Einzug erstmalig im SEPA-Lastschriftverfahren erfolgen. Um kostenpflichtige Fehlbuchungen zu vermeiden möchten wir darum bitten dass das Konto ausreichend gedeckt ist. Sofern sich die Bankverbindung geändert hat, bitten wir um eine entsprechende Mitteilung. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung - per Telefon unter (07660) 9199910 oder per Mail an info@st-peter.dlrg.de.

Text: Florian Hog

Mehr als 1400 Stunden Ausbildung

Leistungsbilanz 2013 (Teil 2)

Im letzten Newsletter wurden Teilnehmerzahlen und Leistungen aus dem Bereich Ausbildung vorgestellt. An dieser Stelle folgt ein Einblick in die geleisteten Stunden unserer Aktiven sowie in die Mitgliederverwaltung:

| | |
|---|-------------|
| Ausbilder-Stunden Schwimmen und Rettungsschwimmen | 1245 |
| Ausbilder-Stunden Breitensport | 15 |
| Ausbilder-Stunden Erste-Hilfe-Ausbildung | 48 |
| Ausbilder-Stunden Rettungssport | 155 |
| Summe Ausbilderstunden | 1463 |
| Stunden Wasserrettungsdienst | 306 |
| Einsätze im Rettungsdienst | 5 |
| Erste Hilfe bei Unfällen | 13 |

Die Mitgliederzahlen sind im Verlauf des letzten Jahres nahezu unverändert geblieben:

| | |
|--|------------|
| Anzahl Mitglieder (1.1.2013) | 377 |
| Zugänge | 23 |
| Abgänge | 29 |
| Anzahl Mitglieder (31.12.2013) | 371 |
| davon Erwachsene | 168 |
| davon Kinder (unter 18 Jahren) | 202 |
| davon Körperschaften | 1 |
| Ehrungen für 10-jährige Mitgliedschaft | 19 |
| Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft | 3 |
| Ehrungen für 40-jährige Mitgliedschaft | 2 |

Text: Rainer Maier



Terminvorschau

Rettungsschwimmkurs kompakt

→ Do, 13. März bis So, 6. April,
Hallenbad und Haus der Gemeinschaft

Wiederholungsprüfung Rettungsschwimmer

→ Do, 13. März bis So, 6. April,
Hallenbad und Haus der Gemeinschaft

Erste-Hilfe-Kurs

→ Fr, 14. und Sa, 15. März,
Haus der Gemeinschaft

Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“

→ Fr, 14. und Sa, 15. März,
Haus der Gemeinschaft

Mitgliederversammlung

→ Freitag, 21. März,
Haus der Gemeinschaft

Badische Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen

→ Freitag, 16. bis Sonntag, 18. Mai, Bühl